

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1888

26.4.1888



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 26. April 1888.

II. Quartal. 49. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Weh dem, der lügt.

Schauspiel in fünf Akten von Grillparzer.

Regie: Director Hande.

Personen:

Gregor, Bischof von Chalons	Herr Krausneck.
Atalus, sein Nefse	Herr Bassermann.
Leon, Küchenjunge	Herr Bassermann.
Kattwald, Graf im Rheingau	Herr Lange.
Edrita, seine Tochter	Fräulein Hönig.
Galomir, ihr Bräutigam	Herr Jelenko.
Sigrüd, Gregor's Hausverwalter	Herr Kürner.
Der Schaffer Kattwald's	Herr Morgenweg.
Ein Pilger	Herr Schilling.
Ein Fährmann	Herr Harlacher.
Sein Knecht	Herr Benedict.
Ein fränkischer Anführer	Herr W. Beyer.
Knechte Kattwald's	Herren Bösch, M. Bayer, Weiß I., Stoebe.
Mägde Kattwald's. Fränkische Krieger. Chorknaben und Diakonen.	

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werktag):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 27. April, II. Quartal, 50. Abonnements-Vorstellung.

Benvenuto Cellini. Oper in drei Akten von de Wailly und Barbier. Deutsche Bearbeitung von Peter Cornelius. Musik von Hector Berlioz.